

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **48 (1930)**

Heft 40

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 18. Februar
1930

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 18 février
1930

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile

Rapporti economici

N° 40

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden. — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechs gespaltene Kolonetzelle (Ausland 65 Cts.).

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 40

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Bilanz einer Versicherungsgesellschaft. — Bilan d'une compagnie d'assurance. — Bilancio di una società d'assicurazioni.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 28. Januar 1930 wurde der vermisste Scheck Nr. S. 287667 für Fr. 108,513.05, ausgestellt am 14. August 1929 von der Benzin- und Petroleum Aktiengesellschaft in Zürich auf die Schweizerische Bankgesellschaft in Zürich, lautend an die Ordre der Firma Sauser A. G., Solothurn, als kraftlos erklärt.

Zürich, den 14. Februar 1930.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Die allfälligen Inhaber nachstehender Inhaberpapiere werden hiermit öffentlich aufgefordert, dieselben binnen 3 Jahren, d. h. bis 22. Februar 1933, dem Bezirksgericht Bremgarten vorzulegen, ansonst sie als kraftlos erklärt werden:

1. Inhaberoption Nr. 886 vom Jahre 1925 per Fr. 500 nebst Zinscoupons per 31. Juli 1930 u. ff. auf Einwohnergemeinde Baden.
2. Drei Inhaberoptionen Serie B Nrn. 67863/4 und 73277 von je Fr. 5000 nebst Zinscoupons, auf die Aarg. Kantonalbank lautend.
3. Inhaberoption Nr. 4 per Fr. 5000 nebst Zinscoupons auf Allg. Aarg. Ersparniskasse, Filiale Muri.
4. Zwei Inhaberoptionen vom Jahre 1922 Nrn. 272/3 zu je Fr. 1000 auf die A.-G. Georges Meyer & Co. in Wohlen lautend, nebst Zinscoupons.
5. Drei Inhaberoptionen vom Staatsanleihen des Kantons Aargau vom Jahre 1912, Nrn. 11832/34 von je Fr. 1000 nebst Zinscoupons.
6. Zwei Inhaberoptionen Serie Wo Nr. 3617 per Fr. 6000 und Nr. 3367 per Fr. 3000 nebst Zinscoupons, lautend auf die Schweiz. Bankgesellschaft Wohlen.
7. Inhaberoption Nr. 5288 per Fr. 1000 nebst Zinscoupons auf Hypothekar- & Sparkasse Aarau lautend.
8. Zehn Inhaberaktien Nrn. 1103/12 nebst Dividendencoupons, nom. je Fr. 500, lautend auf die Freimüster Bank in Wohlen.

Bremgarten, den 15. Februar 1930.

Namens des Bezirksgerichtes:
Der Präsident: E. Meier.
Der Gerichtsschreiber: Dr. A. Brunner.

In seiner Audienz vom 7. Februar 1930, hat der Vertreter des Gerichtspräsidenten des Sebezirks eine Untersuchung eingeleitet beaufs Auffindung und im Falle der Erfolglosigkeit Kraftloserklärung und eine zweifelhafte Ausfertigung der verloren gegangenen Obligation mit Grundpfandverschreibung vom 30. Juli 1924, not. Dr. Emil Ems, lautend zugunsten der Fr. Rosina Mäder, Johannes sel., von und in Büchlen, gegen die Käsergenossenschaft Büchlen um das Kapital von Fr. 5000, behaftend die Art. 846 ABB, 846 ABAA und 846 AAAB von Büchlen.

Einsprachen gegen dieses Begehren müssen der Gerichtsschreiberei Murten innert der Frist von einem Jahre, seit der ersten Bekanntmachung, schriftlich eingereicht werden.

Murten, den 10. Februar 1930.

Der Gerichtspräsident i. V.:
sig. Fr. Staub, Suppl.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1930. 1. Februar. Unter der Firma Wasserversorgungs-Genossenschaft Russikon hat sich, mit Sitz in Russikon, am 6. Mai/23. Dezember 1929 eine Genossenschaft gebildet, welche die Uebernahme und den Betrieb der Wasserversorgungsanlage der ehemaligen Zivilgemeinde Russikon zum Zwecke hat, ohne dabei einen direkten Gewinn zu beabsichtigen. Jeder Besitzer von Gebäulichkeiten im Dorfe Russikon, im Bereiche des bestehenden Wasserversorgungsnetzes, hat das Recht, zum Zwecke des Wasserbezuges der Genossenschaft beizutreten. Ueber die Aufnahme von Besitzern ausserhalb dieses Gebietes gelegener Gebäude beschliesst die Generalversammlung. Die bisherigen Wasserbezügler, sofern sie der Genossenschaft innert drei Monaten nach deren Gründung beitreten, haben keine Einkaufsgebühr zu entrichten, soweit es sich um Belieferung bestehender Objekte handelt. Nachher eintretende Wasserbezügler innerhalb des bestehenden Leitungsnetzes zahlen eine Einkaufsgebühr von: a) Fr. 20 für jedes Wohn-

haus mit nur einer Wohnung; b) Fr. 20 für jedes Wohnhaus mit mehr als einer Wohnung, nebst einem Zuschlag von Fr. 10 für je weitere 2 Wohnungen; c) Fr. 10 für Stallungen, Werkstätten und Lokale, welche zu gewerblichen Zwecken dienen, und d) Fr. 50 für Fabrikgebäude. Ueber die Höhe der Einkaufsgebühr für Objekte ausserhalb des bestehenden Netzes entscheidet die Generalversammlung. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt freiwillig durch schriftliche halbjährliche Kündigung am Ende des Kalenderjahres, Ausschluss und Tod des Genossenschafters. Mit dem Austritt oder Ausschluss aus der Genossenschaft verliert das Mitglied jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Dasselbe ist indessen weiter zum Wasserbezuge berechtigt, und zwar zu dem für Nichtmitglieder erhöhten Tarif. Der von den Wasserbezügern zu leistende Wasserzins und die Vorschriften über die Wasserabgabe sind in einem besonderen, von der Generalversammlung aufgestellten Reglement niedergelegt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder der Vizepräsident mit einem weitem vom Vorstand bezeichneten Mitglied zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Albert Weber, Landwirt, Präsident; Arnold Furrer, Landwirt, Vizepräsident; Heinrich Wettstein, Kanzlist, Aktuar; August Würigler, Landwirt, Quästor, und Gottfried Schrag, Landwirt, Materialverwalter; alle von und in Russikon. Als weiter unterschriftsberechtigtes Mitglied hat der Vorstand den Aktuar, Heinrich Wettstein, bezeichnet.

14. Februar. Unter der Firma Internationale Gesellschaft zur Verwertung von Kunstseide-Patenten und Verfahren [Igek] (Société Anonyme Internationale pour l'exploitation des patentes et procédés de soie artificielle [Igek]) (International Company for exploitation of artificial Silk-Patents and manufacturing process Ltd. [Igek]) hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbestimmte Dauer am 8. Februar 1930 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Verwertung von Patenten für die Herstellung von Kunstseidemaschinen und Kunstseide im In- und Auslande, Ankauf und Verwertung von Patenten und Verfahren, die mit Kunstseide-Fabrikation in Beziehung stehen und dergl. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—7 Mitgliedern; er vertritt die Gesellschaft nach aussen und bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Dr. Siegfried Rhonheimer, Rechtsanwalt, von und in Zürich, Präsident, und Dr. Georg Heberlein, Fabrikant, von und in Wattwil (St. Gallen). Die beiden Verwaltungsratsmitglieder führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Stadthausquai 5, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Knochenmüllerei, Oelfabrikation. — 1930. 14. Februar. Die Firma G. Maurer, Knochenmüllerei und Oelfabrikation, mit Sitz in Uttigen (S. H. A. B. Nr. 113 vom 16. Mai 1917, Seite 794), wird infolge Todes des Inhabers gelöst. Die Aktiven und Passiven übernimmt die neu gegründete Firma «Ernst Maurer», in Uttigen.

Inhaber der Firma Ernst Maurer, mit Sitz in Uttigen, ist Ernst Maurer, Gottliebs sel., von Zollikofen, wohnhaft in Uttigen. Die Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Maurer», in Uttigen. Knochenmüllerei und Oelfabrikation.

Bureau Bern

27. Januar. Unter der Firma Handelsstelle des Schweizerischen Milch-käufervereins (Office commercial de l'Union Suisse des Acheteurs de Lait) besteht, mit Sitz in Bern, seit dem 20. Dezember 1929 eine Genossenschaft von unbeschränkter Dauer. Die Genossenschaft bezweckt den selbständigen Handel in Käsebedarfsartikeln, Molkereimaschinen, Kohlen, überhaupt sämtlichen in der Molkereibranche und den ihr nahestehenden Berufszweigen benötigten Materialien, sowie die Fabrikation einschlägiger Gerätschaften und die Installation von Käsereien und Molkereien. Die Genossenschaft kann sich auch an andern Unternehmungen beteiligen, oder solche erwerben, sowie Zweigniederlassungen errichten. Die Genossenschaft besteht aus dem «Schweizerischen Milchkauferverein» und aus denjenigen seiner Sektionen, welche ihr bei der Gründung beigetreten sind oder nachher als Mitglieder aufgenommen werden. Der Beitritt ist schriftlich zu erklären. Die Aufnahme erfolgt durch den Verwaltungsrat. Jedes Mitglied hat mindestens einen auf den Namen lautenden Stammanteil von Fr. 1000 zu übernehmen. Sektionen des S. M. K. V., welche nach der Gründung der Genossenschaft als Mitglieder beitreten, haben einen vom Verwaltungsrat festzusetzenden Beitrag in den Reservefonds einzubezahlen. Dieser Beitrag ist nach Massgabe des Verhältnisses zwischen dem einbezahlten Stammkapital und dem vorhandenen Reservefonds zu bemessen. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Konkurs, Erlöschen der Firma eines Mitgliedes und durch Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann nur auf Jahressende erfolgen nach vorausgehender dreimonatlicher Kündigung; welche durch Einschreibe-

brief an den Präsident des Verwaltungsrates zu erfolgen hat. Aus der Genossenschaft austretenden oder sonst ausscheidenden Mitgliedern werden ihre Anteilscheine auf Grund der nächstfolgenden Jahresbilanz ausbezahlt, jedoch höchstens zum einbezahlten Betrag. Bei einer Unterbilanz erfolgt die Rückzahlung in proportionalem Verhältnis zum bestehenden Gegenwert des Anteilscheinkapitals. Die Rückzahlung erfolgt innert drei Monaten nach Genehmigung der Jahresrechnung. Weitere Ansprüche am Genossenschaftsvermögen stehen den Ausgeschiedenen nicht zu. Das Genossenschaftsvermögen besteht aus dem Stammkapital, dem Reservefonds, den von der Genossenschaft errichteten Spezialfonds. Die Bilanz wird nach den Grundsätzen von Art. 656 O. R. aufgestellt. Der nach Deckung aller Unkosten, Steuern, Zinsen, Abschreibungen und der vom Verwaltungsrat festgesetzten Gratifikationen verbleibende Reingewinn ist folgendermassen zu verteilen: a) Vorab kommen 10% in den Reservefonds; b) dann wird den Anteilscheinhabern eine Dividende ausgerichtet, deren Höhe von der Generalversammlung festgesetzt wird und nicht weniger als 5% betragen darf, sofern es das Betriebsergebnis erlaubt; c) vom verbleibenden Saldo erhalten die Warenbezügler eine Rückvergütung, über deren Höhe der Verwaltungsrat beschliesst; d) es werden ferner Zuweisungen in die Spezialfonds gemacht nach Beschluss der Generalversammlung. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet nur das Vermögen der Genossenschaft. Jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus 5—9 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat (Vorstand), die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus: Joseph Mächler, von Vordertal, in Tuggen, Käser, als Präsident; Rudolf Schmutz, von Veggen, in Büren a. A., Fabrikant, als Vizepräsident; Albert Kaufmann, von Eitziken (Solithurn), in Balternwil (Thurgau), Käser; Jean Bärtschi, von Eggwil, in Corcelles-Payerne, Käser, und Eduard Kurmann, von und in Willisau, Käser, als Mitglieder. Namens der Genossenschaft führt der Präsident gemeinsam mit dem Vizepräsidenten die rechtsverbindliche Unterschrift. Zum Direktor mit Einzelunterschrift wurde ernannt: Paul Herrmann, Kaufmann, von Bischofszell und Malers, in Bern. Als Prokuristen wurden gewählt: Fridolin Thaler, von Gaiserwald, in Bern, und Fr. Frieda Gammenthaler, von Sumiswald, in Bern, welche kollektiv unter sich zeichnen. Geschäftsdomizil: Gurtengasse 3, Bern.

Bureau Biel

13. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Uhrenfabrik Vinea A. G. (Fabrique d'horlogerie Vinea S. A.) (Vinea Watch Co. Limited), Uhrenfabrikation und Uhrenhandel, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1923, Seite 139), hat das Geschäftslokal an den Mühlfeldweg Nr. 2 Biel 7 verlegt.

U h r e n. — 13. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Prestons S. A. (Prestons Ltd.), Uhrenfabrikation, Kauf und Verkauf von Uhren und andern Artikeln der Uhrenindustrie, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1927, Seite 354), hat das Geschäftslokal an dem Mühlfeldweg Nr. 2 Biel 7 verlegt.

B a u u n t e r n e h m u n g. — 13. Februar. Die Firma Romeo Galfetti, Bauunternehmung, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 252 vom 28. Oktober 1926, Seite 1898), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst.

W e r k z e u g m a s c h i n e n. — 13. Februar. Die Firma Adolf Saumweber, Handel mit Werkzeugmaschinen, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 288 vom 10. Dezember 1926, Seite 2060), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst.

Bureau de Delémont

14 février. Banque Populaire Suisse, avec siège central à Berne et succursale à Delémont (F. o. s. du e. du 7 décembre 1929, n° 287, page 2412). Dans sa séance du 20 janvier 1930, le conseil d'administration a nommé vice-directeur de l'établissement dans son ensemble Max Waeckerlin, de Siblingen (Schaffhouse), demeurant à Berne. Dans sa séance du 30 décembre 1929, l'administration a conféré la procuration collective à Dr. Pierre Hadorn, de et à Berne. Ces deux personnes signent pour tout l'établissement et le siège de Delémont, Max Waeckerlin par sa signature sociale et Pierre Hadorn par procuration, tous deux collectivement entre eux ou avec un autre fonctionnaire ayant le droit de signer.

Bureau de Porrentruy

14 février. Sont radiées d'office:

a) Ensuite de la décision de la Direction de la Justice du canton de Berne:

1. Globe Watch Co, fabrication et commerce de l'horlogerie et articles similaires, à Fontenais (F. o. s. du e. du 6 octobre 1917, n° 234, page 1603);

2. Alimentation. — Ch. Petitpierre, alimentation générale, succursale de Porrentruy (F. o. s. du e. du 13 septembre 1916, n° 241, page 1561);

b) Ensuite de faillite:

Boîtes de montres. — Chs. Grimm, fabrication de boîtes de montres métal acier, à St-Ursanne (F. o. s. du e. du 25 juillet 1917, n° 171, page 1207);

c) Ensuite de départ:

1. Epicerie, mercerie, etc. — Jules Chevrolet, épicerie, mercerie et vins en gros, à Cœuve (F. o. s. du e. du 25 avril 1923, n° 95, page 835);

2. Café, épicerie, etc. — Paul Ouevray, exploitation du café de l'Ange, épicerie et mercerie, à Bressaucourt (F. o. s. du e. du 13 octobre 1922, n° 240, page 1969).

Bureau Saanen

4./14. Februar. Unter der Firma Chaletbaugenossenschaft Saanen hat sich, mit Sitz in Saanen und auf unbestimmte Dauer, eine Genossenschaft gebildet. Die Statuten datieren vom 6. November 1929, mit Nachtrag vom 12. Februar 1930. Ihr Zweck ist die Förderung der Fremdenindustrie durch Erstellung, Verpachtung und Verkauf von Chalets, Pensionen und dergl., Erstellung von Strassen, An- und Verkauf von Bauterrain in der Umgebung des Saanendorfs. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Das Genossenschaftskapital ist eingeteilt in Anteilscheine von Fr. 1000, welche auf den Namen lauten. Die Mitgliedschaft wird durch Zeichnung von mindestens einem Anteilschein erworben. Die Zahl der Anteilscheine, welche ein Mitglied besitzen darf, ist unbeschränkt. Jedem Mitglied steht das Recht zu, seine Genossenschaftsanteile zu übertragen. Die Erwerbung von Anteilscheinen durch Nichtmitglieder unterliegt der Genehmigung der Verwaltungskommission. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt durch Zession der Anteilscheine oder durch schriftliche Kündigung. Im letztern Fall verliert das ausscheidende Mitglied jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Im Falle des Todes eines Mitgliedes treten die Rechtsnachfolger in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Mitgliedes ein. Auf den 31. Dezember eines jeden Jahres sind die Bücher der Genossenschaft abzuschliessen und eine Bilanz aufzustellen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur

das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, die Verwaltungskommission von 7 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Die Verwaltungskommission besteht aus: Alfred Müllener-Blum, Handelsmann, von und in Saanen, Präsident; Robert von Grüningen, Grossrat und Notar, von und in Saanen, Vizepräsident; Walter Christeller, Kaufmann, von und in Saanen, Sekretär; Oskar Mosimann, Drogist, von Lauperswil, in Saanen, Kassier, und als Beisitzer: Arnold Boo, Metzgermeister, von und in Saanen; Adolf Reichenbach, Hotelier, von Gsteig bei Gstaad, in Saanen; Adolf Zingre, Bahnbeamter, von und in Saanen. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Kassier oder dem Sekretär die verbindliche Unterschrift der Genossenschaft.

Bureau Thun

1929. 27. Dezember. Unter der Firma «Agpa», Aktiengesellschaft für Patentverwertung Thun, ist eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Thun gegründet worden. Die Statuten datieren vom 23. November 1929. Der Zweck der Gesellschaft besteht in der Erwerbung und Ausbeutung von Patenten und Erfindungslizenzen aller Art, vornehmlich auf dem Gebiete der Hygiene. Die Gesellschaft kann Geschäfte jeder Art, die mit der Verwertung und Ausbeutung von Patenten oder Lizenzen in direktem oder indirektem Zusammenhang stehen, vornehmen, sich an andern Unternehmungen beteiligen und Liegenschaften käuflich oder pachtweise übernehmen. Die Gesellschaft dauert auf unbestimmte Zeit. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20.000, eingeteilt in 20 Namenaktien von je Fr. 1000. Die Gesellschaft hat von Johann Oesch, Glockenthal, Thun, gemäss Vertrag vom 22. November 1929 die sämtlichen auf seinen Namen erteilten Patente für einen neuen Oelkesselantrieb erworben. Als Gegenleistung für die Abtretung dieser Patente erhält Johann Oesch die ihm gemäss Art. 17, Al. 4 der Statuten zugesicherten besonderen Vorteile bei der Gewinnverteilung bezüglich dieser Patente. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung ist befugt, hierfür weitere Publikationsorgane zu bezeichnen. Die Verwaltung besteht aus einem oder mehreren Aktionären. Als einziges Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt: Fürsprecher Hermann Berger, von und in Thun; derselbe führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Das Geschäftsdomizil befindet sich auf dem Bureau des Hermann Berger, Fürsprecher, Freienhof, Thun.

G r o s s k ü c h e n a r t i k e l, K o n d i t o r e i m a s c h i n e n u s w. — 1930. 7. Februar. Unter der Firma Fritz Leopold & Co., Aktiengesellschaft Thun (Fréd. Leopold & Cie, Société anonyme Thoun) (Fréd. Leopold & Co., Limited company Thun) gründet sich, mit Sitz in Thun, eine Aktiengesellschaft. Deren Zeitdauer ist unbestimmt. Die Statuten sind am 3. Februar 1930 festgestellt worden. Die Aktiengesellschaft bezweckt die Uebernahme und Fortführung des bisher unter der Firma «Fritz Leopold & Cie. (Fréd. Leopold & Cie.)», in Thun betriebenen Spezialhauses für Grossküchenartikel, Maschinen und Einrichtungen für das Gastwirt- und Konditorengewerbe, die Nahrungs- und Genussmittelindustrie, sowie Spitäler, Anstalten usw., sowie die weitere Führung der bis jetzt von genannter Firma innegehabten Vertretungen. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit dem Geschäftszwecke in Zusammenhang stehen oder im Interesse desselben geboten erscheinen, Filialen an andern Orten der Schweiz errichten, sich an andern Unternehmungen der gleichen Branche beteiligen, solche erwerben oder pachten, sich mit ihnen fusionieren usw. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100.000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien von Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Fritz Leopold & Cie.» («Fréd. Leopold & Cie.»), in Thun, auf Grund einer per 31. Dezember 1929 errichteten Bilanz, laut welcher die Aktiven Fr. 98.457, 19 betragen und die Passiven Fr. 37.457, 19 zum Uebernahmepreis von Fr. 100.000. Derselbe wird entrichtet durch Uebergabe von 61 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000 und Zahlung von Fr. 39.000 in bar an den unbeschränkt haftenden Teilhaber der Firma «Fritz Leopold & Cie.» («Fréd. Leopold & Cie.») Fritz Leopold, Kaufmann, in Thun. Die Bekanntmachungen der Aktiengesellschaft gegenüber Dritten erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Fritz Leopold, Kaufmann, von und in Thun. Er führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Einzelprokura wurde erteilt an Frau Aliee Leopold-Gass, Ehefrau des Fritz Leopold, in Thun. Geschäftsdomizil: Thun, Hofstettenstrasse 3.

Bureau Wangen a. A.

Automobile usw. — 14. Februar. Eintragung von Amtes wegen infolge des am 31. Dezember 1929 erfolgten Widerrufs des Konkurses:

Inhaber der Einzelfirma Fritz Hasler, in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 116 vom 22. Mai 1929), ist Fritz Hasler, von Leimiswil, in Herzogenbuchsee. Fahrradhandlung und mechanische Reparaturwerkstätte.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Hoch- und Tiefbau usw. — 1930. 13. Februar. Die Firma Louis Garovi-Barmettler, Baumeister, Hoch- und Tiefbau-Unternehmung, sowie Baumaterialienhandlung, in Sachseln (S. H. A. B. Nr. 112 vom 12. Mai 1919, Seite 807), ist infolge Verziehtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «L. Garovi-Barmettler & Sohn».

Louis Garovi-Barmettler und Karl Garovi, beide von Alpnach und wohnhaft in Sachseln, haben unter der Firma L. Garovi-Barmettler & Sohn, in Sachseln, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1930 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt Louis Garovi-Barmettler. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Louis Garovi-Barmettler, Baumeister». Hoch- und Tiefbau-Unternehmung, sowie Baumaterialienhandlung.

Glarus — Glaris — Giarona

Handelsgeschäfte mit Maschinen usw. — 1930. 10. Februar. Laut Statuten vom 24. Dezember 1929 ist, mit Sitz in Glarus, unter der Firma Monopar-Aktiengesellschaft eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb von Handelsgeschäften mit Maschinen inklusive Verkauf von Patentlizenzen, die Verwaltung von Wertpapieren und alle im Zusammenhang damit stehenden Geschäfte. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 10.000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 100, welche voll einbezahlt sind. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an: Dr. Rudolf Gallati, Rechtsanwalt, von und in Glarus, Präsident; Dr. Heinrich Schmid, Zahnarzt, von und in Glarus, und Carl Molander, Oberingenieur, schwedischer Staatsangehöriger, in Stockholm (Schweden). Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Das Rechtsdomizil befindet sich bei Dr. jur. Rudolf Gallati, in Glarus.

Tuchwaren. — 15. Februar. Die Firma **Frau Rosa Spälti-Jenni**, Tuchwaren, in Netstal (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1913), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Tuch- und Manufakturwaren. — 15. Februar. Inhaber der Firma **Ludwig Spälti-Kamm**, in Netstal, ist Ludwig Spälti-Kamm, von und in Netstal. Tuch- und Manufakturwaren.

Kohlen, Landesprodukte usw. — 15. Februar. Die Firma **Hans Giger**, Handel und Import von Kohlen, Landesprodukten; Vertretungen, in Niederurnen (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1928), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Kohlen, Holz usw. — 15. Februar. **Ernst Isler**, von Stäfa (Zürich), in Niederurnen, und **Johann Zumbühl**, von Sins (Aargau), in Niederurnen, haben unter der Firma **Isler & Zumbühl**, in Niederurnen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1930 ihren Anfang nahm. Handel und Import von Kohlen, Holz und Landesprodukten; Vertretungen.

Handelsmühle. — 15. Februar. Die Firma **J. B. Luchsinger**, Handelsmühle, in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 121 vom 10. Mai 1912), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

15. Februar. **Ida Luchsinger-Wolfensberger**, **Max Friedrich Luchsinger**, **Dorothea Luchsinger**, **Ida Marie Luchsinger**, alle von Glarus, in Schwanden, haben unter der Firma **J. B. Luchsinger's Erben, Handelsmühle**, in Schwanden, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1930 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur **Frau Ida Luchsinger-Wolfensberger** ermächtigt. Getreidemühle.

Verwertung von Patenten und Lizenzen usw. — 15. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Intressa A. G.**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 231 vom 5. Oktober 1925 und Nr. 86 vom 13. Februar 1929), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 18. Dezember 1929 ihre Statuten abgeändert. Die bisher publizierten Tatsachen erfahren dahingehend eine Änderung, dass der Verwaltungsrat nunmehr aus 1 bis 5 Mitgliedern besteht.

Zug — Zoug — Zugo

1930. 14. Februar. Die **Weidmann Holding Aktiengesellschaft (Weidmann Holding Societä Anonima)** (Weidmann Holding Societä Anonyme), (Weidmann Holding Co. Limited), in Zug (S. H. A. B. Nr. 226 vom 13. November 1929, Seite 2256), hat **Otto Henggeler**, Regierungsrat, von und in Unterägeri, und **Paul Wyss**, Kaufmann, von und in Zug, als Geschäftsführer ernannt. Dieselben zeichnen zusammen kollektiv für die Gesellschaft.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Tabacs, papeterie. — 1930. 14. février. Le chef de la maison **Basile Gaëtan**, à Fribourg, est **Basile, fils de Vincent Gaëtan**, de Busconi (Italie), domicilié à Fribourg. Tabacs, cigares et papeteries, Rue de Romont 2.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsihl

1930. 13. Februar. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma **Käsereigesellschaft Aedermansdorf**, in Aedermansdorf (S. H. A. B. Nr. 271 vom 20. November 1925, Seite 1938), sind der bisherige Präsident **Konstans Bläsi** und der bisherige Aktuar **Josef Vogt** ausgetreten; deren Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Ferner ist als Vorstandsmitglied infolge Todes ausgeschieden: **Konstans Bieli**. An deren Stelle sind als Vorstandsmitglieder gewählt worden: **Ferdinand Vogt**, von Grenchen, Landwirt, in Aedermansdorf; **Lukas Saner**, von Beiwil, Landwirt, in Matzdorf, und **Cölestin Bieli**, von Selzach, Landwirt, in Aedermansdorf. Als Präsident an die Stelle des ausgeschiedenen **Konstans Bläsi** wurden gewählt: **Franz Eggenschwiler**, Landwirt, von Matzdorf, und als Aktuar, an die Stelle des ausgetretenen **Josef Vogt**: **Ferdinand Vogt**, oben genannt, beide in Aedermansdorf. Diese führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

Bureau Grenchen-Bettlach

Uhren usw. — 14. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Scilla A. G. (Scilla S. A.)**, Fabrikation und Handel mit Uhren und Uhrenbestandteilen, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 15 vom 21. Januar 1925, Seite 105), wird infolge Konkurses vom 3. Januar 1930 von Amtes wegen gelöst.

Uhrenbestandteile. — 15. Februar. **Nova Werk A. G. (Usine Nova S. A.) (Nova Works Ltd.)**, Apparate- und Uhrenbestandteilefabrik, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 138 vom 16. Juni 1922, Seite 1170, und Nr. 273 vom 21. November 1929, Seite 2303). Die Prokura des **Hans Eberhard** ist erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1930. 14. Februar. Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Societä di Banca Svizzera)** (Swiss Bank Corporation), mit Geschäftssitz in Basel und Zweigniederlassung in Herisau (S. H. A. B. Nr. 163 vom 16. Juli 1929, Seite 1484). Der Verwaltungsrat hat zu Vizedirektoren des Sitzes St. Gallen ernannt: **Ernst Preisig**, von Herisau, und **Robert Sigrist**, von Meggen (Luzern), beide in St. Gallen und bisher Prokuristen, deren Prokuren infolgedessen erloschen sind. Die Genannten sind auch zur Vertretung der Zweigniederlassung in Herisau befugt. Die Gesellschaft wird nur durch die kollektive Unterschrift von je zwei Berechtigten verpflichtet. Dagegen ist die Unterschrift des Direktors des Sitzes St. Gallen, **Emil Thürlemann**, infolge Todes erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Obst, Südfrüchte, Lebensmittel usw. — 1930. 11. Februar. Die Firma **Josef Küng**, Handlung in Obst, Südfrüchten, Lebensmitteln und Wein, in Rorschach und Zweigniederlassung in Buchs (S. H. A. B. Nr. 71 vom 26. März 1923, Seite 610), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Obst, Südfrüchte. — 11. Februar. Inhaber der Firma **Willi Küng**, in Rorschach, ist **Willi Küng**, von Oesterreich, in Rorschach. Obst und Südfrüchte; Ankerstrasse 10 und Neugasse 9.

Drogen, Lebensmittel usw. — 11. Februar. **Christian Litscher**, Kaufmann, und **Edith Litscher**, beide von Sevelen, in Buchs, haben unter der Firma **Litscher & Cie.**, in Buchs (St. Gallen), eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 8. Februar 1930 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist **Christian Litscher**; Kommanditärin ist **Edith Litscher**, mit dem Betrage von Fr. 5000. Drogen, Fabrikation und Handel in chemisch-pharmazeutischen Produkten, Lebens- und Genussmittel; auf Steinen in Buchs.

11. Februar. **Schweizerische Volksbank (Banque Populaire Suisse) (Banca Popolare Svizzera)**, Genossenschaft mit Hauptsitz in Bern und Kreisbank in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 238 vom 9. Dezember 1929, Seite 2418). Zum Vizedirektor des Gesamtinstitutes wurde gewählt **Max Wäckerlin**, von Siblingen (Schaffhausen), in Bern. Kollektivprokura für

das Gesamtinstitut wurde erteilt an **Dr. Peter Hadorn**, von und in Bern. Diese zeichnen für das Gesamtinstitut und die Filialen kollektiv unter sich oder mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Zum Vizedirektor der Niederlassung St. Gallen wurde der bisherige Prokurist **Dr. jur. Bruno Kuhn**, von Nesslau, in St. Gallen, ernannt. Kollektivprokura für die Niederlassung St. Gallen wurde erteilt an **Paul Meyer**, von Wohlen (Aargau), in St. Gallen. Diese beiden zeichnen für die Filiale St. Gallen kollektiv unter sich oder mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Die Kollektivprokura des **Dr. jur. Bruno Kuhn** ist erloschen.

Warenhaus. — 11. Februar. **Brann A.-G. (Brann S. A.)**, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich, Zweigniederlassungen in St. Gallen und Rorschach (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1928, Seite 527). Die Unterschrift von **Direktor Julius Borchardt** ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat zu Direktoren mit Kollektivunterschrift ernannt: **Fritz Bachenheimer** (bisher Prokurist) und **Joachim Krotoschiner**, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich. Weitere Kollektivprokuren wurden sodann erteilt an **Fritz Freytag**, von Deutschland, in Zürich, und **Dr. Kurt Ittmann**, von Deutschland, in Zürich. Die Direktoren zeichnen zu zweien unter sich oder je mit einem Prokuristen zusammen.

Käserei, Schweinemast. — 12. Februar. Inhaber der Firma **Karl Röllin Käser**, in Niederbüren, ist **Karl Röllin**, von Neuheim (Zug), in Niederbüren. Käserei und Schweinemästerei; Dorf.

Textilien. — 12. Februar. Der Inhaber der Firma **Gustav Theilheimer**, Export von Textilien, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 233 vom 5. Oktober 1929, Seite 2005), meldet die Verlegung des Geschäftslokales nach Poststrasse 17, I. Stock.

12. Februar. **Consumverein Wattwil**, Genossenschaft, mit Sitz in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1929, Seite 690). Der bisherige Vizepräsident **Josef Bürge** ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu als Mitglied des Vorstandes gewählt **Jakob Bernet-Hüppi**, Färber, von Gommiswald, in Wattwil. Zum Vizepräsidenten wurde bestimmt das bisherige Vorstandsmitglied **Hermann Gählinger**, Webereitechniker, von Bronschhofen und Wuppenau, in Lichtensteig. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen je kollektiv zu zweien.

12. Februar. **Allgemeine Konsumgenossenschaft St. Gallen**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 172 vom 25. Juli 1928, Seite 1456). Der bisherige Vizepräsident **Samuel Hächler** ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden als Mitglieder des Vorstandes (ohne Unterschriftsrecht) gewählt: **Adolf Melliger**, Typograph, von Buttwil (Aargau), in St. Gallen W., und **Alfons Peyer**, Bildhauer, von Hemberg, in St. Gallen O. Neu wurde zum Vizepräsidenten bestimmt das bisherige Vorstandsmitglied **Edmund Viggo Riisfeldt**, von Dänemark, in St. Gallen W. Zum Sekretär wurde bestimmt das bisherige Vorstandsmitglied **Fridolin (genannt Fritz) Romer**, Bahnangestellter, von Benken, in St. Gallen W. Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

Landesprodukte usw. — 12. Februar. Die Firma **Walter Gehrig**, Landesprodukte en gros, Import und Export, in Wil (S. H. A. B. Nr. 201 vom 30. August 1926, Seite 1550), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

12. Februar. Die Firma **Martin Scheerle**, Automatenstickerei, Stickerfabrikation und -Export, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 90 vom 18. April 1928, Seite 704), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Mechanische Näherei, Cinéma. — 12. Februar. Die Firma **Alois Tanner**, mechanische Näherei und Cinéma «Excelsior», in Oberfahr-Au (S. H. A. B. Nr. 218 vom 18. September 1929, Seite 1896/97), wird infolge Reduktion des Geschäftsbetriebes im Handelsregister gelöscht.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Institut. — 1930. 12. Februar. Inhaber der Firma **Ernst Briner**, in Waldhaus-Flims, ist **Ernst Briner**, von Winterthur, wohnhaft in Waldhaus-Flims. Erziehungsinstitut.

Aargau — Argovie — Argovia

1930. 20. Januar. Unter der Firma **Verenigte Schreinerereien A. G.** hat sich, mit Sitz in Menziken, eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Statuten sind am 17. Dezember 1929 festgestellt worden. Die Gesellschaft bezweckt die Ausführung von Schreiner- und Glaserarbeiten. Sie kann sich bei ähnlichen Unternehmungen oder verwandten Geschäftszweigen beteiligen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Grundkapital beträgt Fr. 150,000, eingeteilt in 150 voll einbezahlte, auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der Firma «Baugeschäft Gebr. Gautschi A. G.», in Reinach, gemäss Aufstellung vom 18. Dezember 1929 Bauland und Holzbearbeitungsmaschinen zum Uebernahmepreis von Fr. 34,267, wofür der Apportantin unter Hinzuzahlung von 733 Fr. 35 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000 verabfolgt werden. Die Bekanntmachungen erfolgen, soweit Publikationen gesetzlich vorgeschrieben sind, durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem aus 3 bis 5 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat steht die oberste Leitung zu; er bestimmt über die Zeichnungsberechtigung. Mitglieder der Verwaltung sind: **Adolf Gautschi-Hediger**, Baumeister, von und in Reinach, Präsident; **Ferdinand Herzog**, Baumeister, von Münster, in Menziken, Vizepräsident; **Gottlieb Gautschi**, Architekt, von und in Reinach; **Reinhold Weber**, Schreinermeister, von und in Menziken, und **Hermann Sommerhalder**, Schreinermeister, von und in Burg, welche je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Das Geschäftslokal befindet sich Unterdorf Nr. 524.

13. Februar. Die **Milchgenossenschaft Herzach und Umgebung**, in Herzach (S. H. A. B. 1925, Seite 2041), hat in ihrer Generalversammlung vom 5. Januar 1930 ihre Statuten abgeändert. Es gelten nunmehr folgende Bestimmungen: Unter der Firma **Milch-Genossenschaft Herzach** besteht, mit Sitz in Herzach, eine Genossenschaft. Zweck derselben ist die bestmögliche Verwertung der Milch. Ein direkter Geschäftsgewinn ist nicht beabsichtigt. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Milchproduzent von Herzach und Umgebung werden, der von der Generalversammlung aufgenommen worden ist, die Statuten unterzeichnet und das Eintrittsgeld bezahlt hat. Das Eintrittsgeld beträgt heute Fr. 20 und dazu ein Zuschlag pro Kuh von Fr. 2. Später Eintretende bezahlen zum voraus mindestens den festgesetzten Betrag. Die Höhe bestimmt die Generalversammlung. Die Mitgliedschaft erlischt infolge von Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Der Austritt ist nur auf Ende des sogen. Milchjahres (30. April) statthaft und

muss un gültig zu sein, wenigstens 4 Monate vorher unter Zahlung allfälliger rückständiger Beiträge dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Austrittende und ausgesessene Mitglieder verlieren jeden Anteil am Genossenschaftsvermögen und haften überdies nach dem O. R. Wer wegen Wohnungsänderung oder Liegenschaftsverkauf austritt, kann sein Anteilsrecht auf den Nachfolger übertragen lassen, sofern derselbe Mitglied der Genossenschaft wird. In gleichem Sinne gehen bei Todesfall die Rechte und Verpflichtungen auf die Erben über. Die Genossenschaft beschafft sich ihre finanziellen Mittel: a) durch Eintrittsgelder und Jahresbeiträge; b) durch Bussen; c) durch Prozentabzüge am Milchgut haben. Die Höhe der Jahresbeiträge und Prozentabzüge bestimmt jeweils die ordentliche Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand, bestehend aus 3—5 Mitgliedern; c) die Rechnungsrevisoren; d) die Verbandsdelegierten. Dem Vorstand steht das Recht zu, aus seiner Mitte eine Betriebskommission zu ernennen. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand ist wie folgt bestellt: Präsident: Fritz Hunziker, Bäckermeister, von Oberkulm, bisher; Vizepräsident und Kassier: Hermann Schmid, Landwirt, von Herznach, bisher; Aktuar: Adolf Acklin, Landwirt, von Herznach; alle in Herznach. Die Unterschrift des bisherigen Actuars Karl Kläuser ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio d'Acquarossa

Prestino, ecc. — 1930. 5 febbraio. La ditta in nome collettivo Ferriròli Figli di Rodolfo, prestino e generi coloniali, in Olivone (F. u. s. di c. del 17 novembre 1905, n° 451, pagina 1801), è cancellata per decesso dei titolari e cessazione del commercio, essendo terminata la liquidazione. Osteria. — 7 febbraio. La ditta in nome collettivo Zuffi Luigi e sorella Carolina, fu Giovanni, osteria, in Ponto-Valentino (F. u. s. di c. del 22 febbraio 1911, n° 47, pag. 291), è cancellata per il decesso di uno dei titolari e per cessazione di commercio, essendo terminata la liquidazione.

Ristorante. — 14 febbraio. La ditta individuale Martinoli Martino, ristorante Locomagno, in Olivone (F. u. s. di c. del 21 aprile 1926, n° 91, pagina 724), è cancellata per decesso del titolare.

Ristorante. — 14 febbraio. Sotto la ragione sociale Coniugi Devincenti-Martinali, con sede in Olivone, si è costituita una società in nome collettivo tra Nazzarino Devincenti, di Silvio e la di lui moglie Maria Devincenti, nata Martinoli, fu Orazio, ambedue da Castelrotto (Croglio), domiciliati in Olivone. La società ebbe inizio il 1° febbraio 1930. Ristorante.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Cossonay

1930. 13 février. La Société de Fromagerie de Dizi, société coopérative dont le siège est à Dizi (F. o. s. du c. des 8 juin 1883, n° 84, page 1672, et 6 septembre 1926, n° 207, page 1585), a, dans son assemblée générale du 6 juillet 1929, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Edouard Ueltschi, de Därstetten (Berne); vice-président-caissier: Robert Neuschwander, de Senarèrens et Langnau; secrétaire: François Devenoge, de Dizi; tous agriculteurs, domiciliés à Dizi. Georges Gaudin, Alexandre Devenoge, dont les signatures sont radiées, et Louis Brocard-Dupuis, ont cessé de faire partie du dit comité. La signature sociale appartient dorénavant au président Edouard Ueltschi signant conjointement avec le secrétaire François Devenoge.

Bureau d'Echallens

14 février. Sous la raison sociale Caisse de Crédit Mutuel de Bottens, s'est constituée, aux termes des art. 678 et suivants du Code fédéral des obligations, une société coopérative à garantie mutuelle illimitée, avec siège social à Bottens. Les statuts sont datés du 6 février 1930. La société a pour but: a) de procurer à ses membres, les fonds nécessaires à leurs entreprises agricoles ou industrielles; b) de constituer à leur profit, un capital indivisible et inaliénable; c) de fournir au public, un moyen de placer à intérêt les capitaux disponibles, à des conditions de taux et de sécurité favorables, en dépôts sur livrets d'épargne ou de comptes courants créanciers, en obligations et sous toute autre forme légale. La société peut s'occuper du commerce des matières premières, des produits agricoles et des articles de consommation réclamés par l'industrie ou le travail des champs, pour autant que les capitaux dont elle dispose le lui permettent. Le but de la société n'est pas lucratif. Peuvent seules faire partie de la société, des personnes solvables, jouissant de leurs droits civils, n'appartenant à aucune autre association de crédit à garantie illimitée et domiciliées sur le territoire de Bottens; des personnes juridiques (corporations, sociétés, etc.), domiciliées sur le territoire sus-indiqué, peuvent aussi être admises dans la société. La demande d'admission doit être présentée par écrit, signée par le requérant avec déclaration qu'il a pris dûment connaissance des statuts de la société. L'admission est prononcée par le comité de direction. Il y a recours au conseil de surveillance, dans le délai d'un mois, contre toute exclusion, ainsi que contre tout refus d'admission. Le conseil de surveillance statue définitivement. Les sociétaires contractent les obligations suivantes: ils répondent solidairement et par tout leur avoir, vis-à-vis des tiers pour tous les engagements légitimes de la société; ils versent une finance d'entrée de fr. 5, qui devient la propriété de la société et le montant d'une part d'affaires de fr. 100; ils veillent à l'observation des statuts, et d'une manière générale, à tous les intérêts de la société. Le montant de la part d'affaires est remboursé au membre démissionnaire ou exclu, six mois au plus tard après la date de sa sortie. Un membre ne peut posséder qu'une part d'affaires qui ne doit lui être remboursée, ni lui être comptée comme gage, tant qu'il fait partie de la société. La qualité de sociétaire se perd, au terme d'une année administrative, par la cessation de la condition de résidence sur le territoire de la société, par décès, par démission écrite, notifiée au moins 3 mois à l'avance et, par exclusion. L'exclusion d'un membre peut être prononcée: a) s'il ne remplit plus les qualités prescrites par les statuts; b) s'il a négligé de se conformer aux principes de la société et agi d'une manière préjudiciable aux intérêts de celle-ci; c) s'il donne lieu à des poursuites judiciaires pour le remboursement des prêts qui lui ont été consentis. Les organes de la société sont: a) le comité de direction composé de 3 à 5 membres; b) le caissier; c) le conseil de surveillance composé de 3 membres; d) l'assemblée générale. La société est engagée légalement par les signatures collectives à deux, du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction. Le comité de direction, actuellement formé

de 3 membres, est composé comme suit: Paul Nicod, agriculteur, de Malapalud, domicilié à Bottens, président; Auguste Jaton, agriculteur, de Peney-le-Jorat, domicilié à Bottens, vice-président; François Henneberger, agriculteur, de Guggisberg (Berne), domicilié à Bottens, secrétaire.

Bureau de Lausanne

Fourrures. — 12 février. Le chef de la maison Weber-Ferber, à Lausanne, est Ernest-Jacob Weber, de Zurich, à Lausanne, marié sous le régime de la séparation de biens d'avec sa femme Marie-Frida Weber née Ferber. Fourrures. Rue Mauborget 2.

12 février. Union Instrumentale de Lausanne, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 octobre 1923). Charles Desponds, de Lussery, employé de bureau, à Lausanne, a été désigné en qualité de président, et Roger Pache, d'Epalinges, employé de banque, à Lausanne, secrétaire. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Les signatures du président Arthur Pointet et du secrétaire Robert Jaccard sont radiées.

12 février. Harmonie lausannoise (ancienne fanfare lausannoise), association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 mai 1918). Jean Emery, des Cullaycs, chef facteur postal, à Lausanne, a été désigné président, et Victor-Paul Emery, des Cullaycs, secrétaire de bureau, à Lausanne, secrétaire. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Les signatures du président Agénor Leresche et du secrétaire Charles Béboux sont radiées.

12 février. L'association L'Union Musicale, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 octobre 1921), a, dans son assemblée générale du 5 septembre 1929, décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par parts égales et solidairement par les associations « Union Instrumentale de Lausanne », à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 juin 1883), et « Harmonie lausannoise (ancienne fanfare lausannoise) », à Lausanne (F. o. s. du c. des 23 septembre 1887 et 3 mai 1901).

Appareils de chauffage. — 14 février. La société en nom collectif V. Décosterd et fils, à Lausanne, fabrique d'appareils de chauffage (F. o. s. du c. du 5 décembre 1912), est dissoute ensuite de décès de l'associé Vincent Décosterd; l'actif et le passif sont repris par la maison « Henri Décosterd fils ». Cette raison sociale est en conséquence radiée.

Henri, fils de Vincent Décosterd, d'Essertes, à Lausanne, a repris sous la raison Henri Décosterd fils, à Lausanne, l'actif et le passif de la société en nom collectif « V. Décosterd et fils » radiée. Fabrique d'appareils de chauffage. Rue St-Martin 34.

Carrosserie-automobiles. — 14 février. Le chef de la maison Marcel Hartmann, à Lausanne, est Marcel Hartmann, de Nidau (Berne), à Lausanne. Carrosserie-automobiles. Avenue de Morges n° 119bis.

Fournitures industrielles. — 14 février. Mars Continental S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 février 1928). Les bureaux sont transférés à l'Avenue des Alpes 22.

Oeufs et thés. — 14 février. Le chef de la maison Lucie Mocatte, à Lausanne, est Lucie née Matalon, femme de Maurice Mocatte, de Grèce, à Lausanne. Oeufs et thés. Rue du Maupas 18.

14 février. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire Ernest Krayenbuhl, à Lausanne, la Société immobilière des Figuiers, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 mai 1924), a, dans son assemblée générale du 27 décembre 1929, modifié ses statuts. Le capital social de fr. 80,000, divisé en 200 actions de fr. 400 chacune, est réduit à fr. 50,000 par la réduction de la valeur nominale de chaque action de fr. 400 à fr. 250. Le capital social de fr. 50,000 est divisé en 200 actions nominatives de fr. 250 chacune.

Soieries. — 14 février 1930. La société anonyme La Charmeuse S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 novembre 1929), a, dans son assemblée générale du 12 février 1930, modifié ses statuts. Le capital social a été porté de fr. 10,000 à fr. 20,000 par l'émission de 100 actions nouvelles de fr. 100 chacune, nominatives et entièrement libérées. Le capital social de fr. 20,000 est divisé en 200 actions nominatives de fr. 100 chacune, entièrement libérées.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Etuais pour montres, etc. — 1930. 13 février. La raison Edouard Graber, fabrique d'étuis pour montres et caisses d'emballages, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 8 mai 1907, n° 119), est radiée d'Office ensuite de faillite prononcée par jugement du 3 février 1930.

Bureau du Locle

Restaurant. — 14 février. Le chef de la maison Théophile Antenen, au Locle, est Théophile Antenen, originaire de Oberdischbach (Berne), domicilié au Locle. Exploitation du Restaurant de Plaisance. Vergers n° 4.

Genf — Genève — Ginevra

1930. 13 février. Société Immobilière Angèle Grand Mézel Rue des Granges, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 juin 1923, page 1155). David Broliet, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de René Vernet, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

1930. 13 février. Banque Populaire Suisse (Schweizerische Volksbank) (Banca Popolare Svizzera), société coopérative, avec siège central à Berne et succursale à Genève (F. o. s. du c. du 20 décembre 1929, page 2605). Le conseil d'administration a nommé vice-directeur de l'établissement dans son ensemble: Max Wackerlin, de Siblingen (Schaffhouse), habitant Berne et a conféré la procuration collective à Dr. Pierre Hadorn, de et à Berne. Max Wackerlin et Dr. Pierre Hadorn signent pour tout l'établissement et le siège de Genève, collectivement avec un autre fonctionnaire ayant le droit de signer. En outre Rodolphe Kormann, inscrit comme fondé de pouvoirs du siège de Genève, a été désigné en qualité de vice-directeur de ce siège.

Café. — 13 février. Inscription d'office faite par le préposé, en vertu de l'art. 26, al. 2, du Règlement sur le registre du commerce:

Le chef de la maison Marie Vignuta, à Genève, est Madame Marie Vignuta, née Kung (ci-devant: veuve Bardone), de nationalité italienne, domiciliée à Genève. Exploitation d'un café. 9, Rue des Corps-Saints.

Hôtel-pension. — 13 février. Le chef de la maison Verliac, au Petit-Saconnex, est Germain Verliac, de nationalité française, domicilié au Petit-Saconnex. Exploitation d'un hôtel-pension. 4 bis, Avenue de la Forêt.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 71651. — Hinterlegungsdatum: 15. Januar 1930, 10¼ Uhr.
Schweiz. Serum- & Impfinstitut Bern, Handel,
Bern (Schweiz).

Sero-, chemo- und organotherapeutische, sowie pharmazeutische Präparate, Spezialitäten und Impfstoffe für Menschen- und Tiermedizin für prophylaktische, therapeutische und diagnostische Zwecke in flüssiger, fester und Pulverform, Desinfektionsmittel, Nährböden für Bakteriologie, chemische Produkte für technische, zahnärztliche, hygienische und wissenschaftliche Zwecke.

Gonochlor

N° 71652. — Date de dépôt: 15 janvier 1930, 11 h.
Max Schmidt et Cie., commerce,
Lausanne (Suisse).

Outillage, fers, métaux, quincaillerie.



N° 71653. — Date de dépôt: 15 janvier 1930, 11 h.
Max Schmidt et Cie., commerce,
Lausanne (Suisse).

Articles de ménage.



N° 71654. — Date de dépôt: 16 janvier 1930, 7 h.
René Champod, fabrication,
Genève (Suisse).

Vêtements de travail et de sport.



Champod

N° 71655. — Date de dépôt: 15 janvier 1930, 20 h.
Robert Gabella, fabrication et commerce,
Ropraz (Vaud, Suisse).

Matériaux de construction et autres produits en ciment.



N° 71656. — Date de dépôt: 17 janvier 1930, 18½ h.
Société Horlogère Reconvilier, Reconvilier Watch Co.,
fabrication et commerce,
Reconvilier (Suisse).

Montres et parties de montres.

PREDILECTO

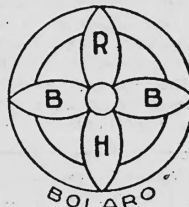
Nr. 71657. — Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1930, 7 Uhr.
Oris Watch Co. Ltd., Fabrikation,
Hölstein (Schweiz).

Uhren und Uhrenbestandteile.

ORISTA

Nr. 71658. — Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1930, 7 Uhr.
Oris Watch Co. Ltd., Fabrikation,
Hölstein (Schweiz).

Uhren und Uhrenbestandteile.



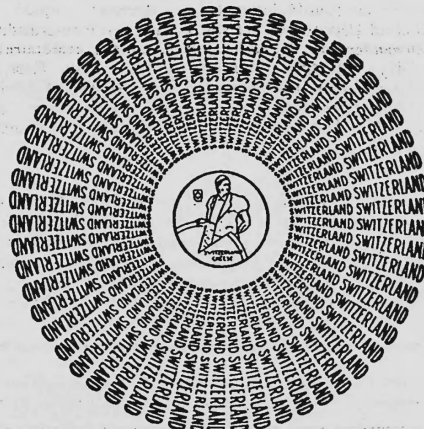
N° 71659. — Date de dépôt: 18 janvier 1930, 12 h.
W. Wiblé-Empeyta et Cie., commerce,
Genève (Suisse).

Combustibles liquides ou solides.

„TROPIC“

Nr. 71660. — Hinterlegungsdatum: 3. Februar 1930, 16 Uhr.
Schweizerische Käseunion (S. K.),
Bern (Schweiz).
Kollektivmarke.

Käse schweizerischer Herkunft.



(Erneuerung der bisher als Handelsmarke eingetragenen Marke Nr. 69360. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 3. Februar 1930 an).

Nr. 71661. — Hinterlegungsdatum: 14. Januar 1930, 18 Uhr.
Streibelwerk, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Filiale Zürich,
Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Heizkessel.

CATENA

(Erneuerung der Marke Nr. 26829. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 14. Januar 1930 an).

Nr. 71662. — Hinterlegungsdatum: 14. Januar 1930, 18 Uhr.
Streibelwerk, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Filiale Zürich,
Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Heizkessel.

KETTENKESSEL

(Erneuerung der Marke Nr. 26830. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 14. Januar 1930 an).

Nr. 71663. — Hinterlegungsdatum: 14. Januar 1930, 18 Uhr.
Streiblerwerk, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Filiale Zürich,
 Fabrikation und Handel,
 Zürich (Schweiz).

Heizkessel und Heizkörper.



(Erneuerung der Marke Nr. 26833 mit erweiterter Warenangabe. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 14. Januar 1930 an).

Uebertragungen — Transmissions

- Nr. 45231. The Olorono Company, Cincinnati (Ver. St. v. Am.). — Uebertragung an The Olorono Company, Inc., New-York (Ver. St. v. Am.). — Eingetragen am 4. Februar 1930, 18 1/2 Uhr.
- Nr. 51950. R. Neef Hungerbühler, Neukirch Egnach. — Uebertragung an E. Klipfel & Co., Rheinfelden. — Eingetragen am 4. Februar 1930, 12 Uhr.
- Nr. 53569. Jacob Bosshard-Kuhn, vorm. Heinrich Kuhn's Erben, Winterthur. — Uebertragung an Heinrich E. Bosshard & Co., Winterthur. — Eingetragen am 6. Februar 1930, 18 Uhr.

- Nrn. 56399, 58397. Life Savers Inc. (Körperschaft von New-York), Port Chester (New-York, V. St. v. Amerika). — Uebertragung an Life Savers Inc. (Körperschaft von Delaware), Port Chester (New-York, V. St. v. Amerika). — Eingetragen am 30. Januar 1930, 18 1/2 Uhr.
- Nr. 66300. Furnituren A. G. Gesellschaft für Textilindustrie, Filiale Zürich, Basel und Zürich. — Uebertragung an Tricotages A. G. (Tricotages S. A.), Zürich. — Eingetragen am 20. Januar 1930, 11 Uhr.
- Nos 43612, 54093. C. Desboeufs, Genève. — Transmission à Covins S. A., Plainpalais-Genève. — Enregistré le 6 février 1930, 20 heures.
- N° 33424. P. Grassi, Lugano. — Trasferita a Hermann Stäger, Lugano. — Registrato il 30 gennaio 1930, ore 18.

Einschränkung der Warenangabe — Limitation de produits

Nr. 70491. (S. H. A. B. Nr. 190 von 1929). Thonet-Mundus Aktiengesellschaft, Zürich. — Aus dem Verzeichnis der Erzeugnisse, für welche diese Marke hinterlegt wurde, sind: „Sportgeräte, Lacke, Firnisse, Holz-konservierungsmittel, Beizen“ gestrichen worden. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 1. Februar 1930.

Löschung — Radiation

Nr. 69150. (S. H. A. B. Nr. 42 von 1929). — Philipp Zucker, Basel. — Am 8. Februar 1930 auf Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux
Ueberweisungskurse vom 18. Februar an — Cours de réduction à partir du 18 février
 Belgien Fr. 72. 25; Dänemark Fr. 138. 85; Freie Stadt Danzig Fr. 101. —; Deutschland Fr. 123. 80; Frankreich Fr. 20. 33; Italien Fr. 27. 15; Jugoslawien Fr. 9. 15; Luxemburg Fr. 14. 50; Niederlande Fr. 207. 95; Oesterreich Fr. 73. 05; Schweden Fr. 139. 10; Tschechoslowakei Fr. 15. 36; Ungarn Fr. 90. 65; Grossbritannien Fr. 25. 25.
 Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

UNION-GENÈVE, Compagnie d'Assurances sur la Vie et contre les Accidents

Actif

Bilan de l'exercice 1928

Passif

Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
8,000,000	—	Engagement des actionnaires.	10,000,000	—
1,569,421	65	Valeurs mobilières.	8,195,491	10
537,656	—	Prêts et avances sur polices.	1,737,465	40
2,754,631	75	Placements hypothécaires.		
50,000	—	Prêts à des corporations de droit public.	91,250	—
1,741,000	—	Prêts à des sociétés immobilières.	442,538	75
776,428	85	Comptes débiteurs des banques.	100,000	—
37,640	18	Espèces en caisse et comptes de chèques postaux.	15,291	61
2,718,968	79	Dépôts auprès de compagnies d'assurances et de réassurances.	197,579	84
988,201	13	Réserve mathématique et report de primes; part des réassureurs.		
27,975	—	Réserve pour sinistres en cours; part des réassureurs.		
295,422	04	Comptes débiteurs des réassureurs.		
270,114	40	Primes et fractions de primes échues mais non recouvrées.		
246,527	42	Autres paiements arriérés.		
439,642	—	Fractions de primes appartenant à l'exercice.		
40,032	70	Intérêts courus.		
285,948	49	Débiteurs divers et autre actif.		
20,779,616	70		20,779,616	70

UNION-GENÈVE, Compagnie d'Assurances sur la Vie et contre les Accidents:
 C. O. Reinle. Fuchs.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Union de Banques Suisses

Convocation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 21 février 1930, à 15 1/2 heures, dans la salle des séances de l'Union de Banques Suisses à St-Gall, Kornhausstrasse 7.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes de l'année 1929, rapport des commissaires-vérificateurs et décharge à l'administration.
2. Décision sur l'affectation du bénéfice net de l'exercice.
3. Nominations.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées du 10 au 20 février 1930 au soir, moyennant justification de la possession des actions, aux guichets de nos sièges, succursales et agences. Le rapport sur l'exercice 1929 peut également être obtenu à ces guichets à partir du 10 février.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires qui peuvent en prendre connaissance dans tous nos bureaux dès le 10 février 1930 jusqu'au jour de l'assemblée générale. 419 i

Winterthur et St-Gall, le 6 février 1930.

Union de Banques Suisses
 Au nom du conseil d'administration,
 Le Président: Dr. R. Ernst.

Bank in Burgdorf

Der Dividenden-Coupon Nr. 15 pro 1929 unserer Aktien

wird gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 15. Februar 1930 eingelöst mit

Fr. 35.—, abzüglich 3 % Couponsteuer = Fr. 33.95.

Die Einlösung erfolgt spesenfrei in:

- Burgdorf: an unserer Kasse (168 R) *537
- Lützelflüh: „ „ „
- Hasle-Rüegsau: „ „ „
- Bern: bei der Eidgenössischen Bank A.-G.
- „ „ Schweizerischen Volksbank
- „ „ Spar- & Leihkasse in Bern
- Thun: „ „ Spar- & Leihkasse in Thun.

A.-G. Grand Hotel Engadiner Kulm, St. Moritz
 vormals Badrufl & Co.

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre wird für das Geschäftsjahr 1928/29 folgende Dividende ausgerichtet: 545

- 6 % netto auf die Stammaktien = Fr. 30 netto gegen Coupon 1. März 1916
- 6 % netto auf die Prioritätsaktien = Fr. 30 netto gegen Coupon Nr. 2 (OF 353 Ch)

Der Verwaltungsrat.

Volksbank Interlaken A.G.

In der heutigen Generalversammlung unserer Aktionäre wurde die **Dividende pro 1929** auf **5%** sowohl für die Prioritätsaktien, als auch für die Stammaktien festgesetzt.

Es kommen somit ab 17. Februar an unserer Kasse zur Auszahlung: 546

**Fr. 25.— per Prioritätsaktie und
Fr. 17.50 per Stammaktie**

(abzüglich 3% eidgen. Couponsteuer)

gegen Einlieferung der Coupons Nr. 5 bzw. Nr. 22,

Interlaken, den 15. Februar 1930.

Der Verwaltungsrat.

Allseitig erfahrener, tüchtiger Schweizer Kaufmann in leitender Stellung **sucht** zukunftsreiche Position als

Kaufm. Direktor

in seriösem Handels- oder Industrie-Unternehmen. 543

Anfragen gef. zu richten unter Chiffre **HAB 543** an **Publicitas A.-G. Bern.**

Zuckermühle Rapperswil A.-G. in Rapperswil

Wir laden hierdurch die Herren Aktionäre zur

ordentlichen Generalversammlung

ein, auf Samstag, den 1. März 1930, mittags 12½ Uhr, in das Hotel Aarauerhof, in Aarau, zur Behandlung folgender

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 9. März 1929.
2. Beschlussfassung über Jahresbericht und Jahresrechnung pro 1929 und Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Umfrage.

Der Jahresbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1929 und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 18. Februar an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Der Zutritt zur Generalversammlung ist nur den mit Eintrittskarten versehenen Aktionären gestattet.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien bis spätestens zum 27. Februar a. c. bei der Gesellschaft zu hinterlegen, wogegen Eintrittskarten zur Generalversammlung ausgefolgt werden. (393 A) 541 i

Rapperswil, den 18. Februar 1930.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Leu & Co. Zürich

Gegründet 1755

Dividenden-Zahlung pro 1929

Gestützt auf den Beschluss der Generalversammlung unserer Aktionäre vom 15. Februar 1930 gelangt zur Einlösung:

Coupon Nr. 3 der Aktien Nrn. 1—100,000 mit

Fr. 40.—, abzüglich

> 1.20 = 3% eidgenössische Couponsteuer,

Fr. 38.80 netto.

Die Einlösung erfolgt:

in Zürich, Stäfa und Richterswil an den Kassen unserer Gesellschaft, in Basel, Chaux-de-Fonds, Genf, Lausanne, Neuenburg, Schaffhausen und St. Gallen durch den Schweizerischen Bankverein, in Basel ausserdem durch die Herren A. Sarasin & Co., in Genf durch die Herren Hentsch & Cie. und in St. Gallen durch die Herren Wegelin & Co., weiter in Bern durch die Berner Handelsbank, in Chur durch die Graubündner Kantonalbank, in Glarus durch die Glarner Kantonalbank, in Luzern durch die Herren Falck & Co. und die Luzerner Kantonalbank und in Solothurn durch die Solothurner Kantonalbank.

Die Coupons sind mit Nummernborderaux einzureichen. 539 i

Zürich, den 15. Februar 1930.

Die Direktion.

Spar- & Kreditkasse Suhrental in Schöffland

Der Dividenden-Coupon Nr. 48 pro 1929 wird von heute an mit Netto

Fr. 35 und für neue Aktien mit **Fr. 17.50**

an unserer Kasse eingelöst. 540

Schöffland, den 15. Februar 1930.

Die Verwaltung.

Tüchtiger, kaufmännischer

Angestellter

mit dreijähriger Banklehrzeit und ca. 10-jähriger Praxis in Bank- und Baugeschäft in der deutschen und franz. Schweiz **sucht passende Anstellung** per sofort oder später. Prima Zeugnisse u. Referenzen zu Diensten. — Offerten unter Chiffre **Re 2203 Y** an **Publicitas, Bern.** 542

Banquier

dans la trentaine, très actif, spécialisé dans les valeurs non cotées, ayant nombreuse clientèle, parlant français et allemand, pouvant fournir les meilleures références et éventuellement capitaux, **cherche** 528 (8508 X)

situation

dans établissement financier.

Offres à Case Stand 61, Genève.

Verkaufs- Angebote

und

Kaufgesuche

von Geschäftshäusern, industriellen Betrieben, Fabriken etc.

publiziert man
vorteilhaft im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

LOCARNO Kurhaus Orselina

bestempfohlenes, sorgfältig geführtes Haus

Prima Küche

Pension Fr. 9.50—11.—

483

Prospekte durch Th. Amstutz-Bolt.

Liquidation

Jusqu'à épuisement de notre stock, nous liquidons un lot important de machines neuves

Elliott-Fisher et Sundstrand

avec

30%

de remise sur les prix du tarif 610

Demandez la liste détaillée

Liquidation partielle, autorisée par la Préfecture de Lausanne

Mermod & Lambelet

Galleries du Commerce 87

Téléphone 26.339

Lausanne

Nouvelle Gare de Fribourg

Arcades à louer

Des arcades, d'une surface d'environ 20 m² ebauchées, sont à louer à la nouvelle gare de Fribourg. Convient pour magasins, bureaux etc.

Pour consulter les plans et obtenir des renseignements, s'adresser au bureau de l'ingénieur C. F. F., Tivoli 13, à Fribourg.

Les demandes pour ces locaux doivent être adressées au plus tôt à la Direction des C. F. F., à Lausanne, en indiquant la surface désirée, la distribution et l'aménagement intérieur des locaux, leur destination, chauffage central, installations sanitaires etc. (444-6 D) 533

Schweizerische Volksbank BERN

Wir kündigen hiermit zur Rückzahlung auf den nächsten zulässigen Termin alle unsere vom 1. März bis 31. Mai 1930 kündbaren, zu

5% verzinlichen Obligationen (Kassascheine)

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltage auf. — Wir sind bereit, gekündigte Obligationen am Verfalltage zu einem dann-zumal zu vereinbarenden Zinssatz zu erneuern. Die Inhaber belieben sich mit uns in Verbindung zu setzen. 536

Bern, den 15. Februar 1930.

Die Direktion.

Usine Genevoise de Dégrossissage d'Or

Avis aux porteurs d'obligations de l'emprunt hypothécaire 1916 5%

Obligations de 500 francs remboursables au pair

Les intéressés sont informés qu'à la suite du tirage au sort, les 100 obligations portant les numéros suivants sont remboursables au pair:

2	16	30	39	78	102	116	130	139	178
202	216	230	239	278	302	316	330	339	378
402	416	430	439	478	502	516	530	539	578
602	616	630	639	678	702	716	730	739	778
802	816	830	839	878	902	916	930	939	978
1002	1016	1030	1039	1078	1102	1116	1130	1139	1178
1202	1216	1230	1239	1278	1302	1316	1330	1339	1378
1402	1416	1430	1439	1478	1502	1516	1530	1539	1578
1602	1616	1630	1639	1678	1702	1716	1730	1739	1778
1802	1816	1830	1839	1878	1902	1916	1930	1939	1978

Obligations sorties au tirage antérieur et non présentées au remboursement: 1464, 1564, 1926, 1961.

Le remboursement se fera contre remise des titres munis des coupons non échus, dès le 1^{er} juin 1930, à Genève, aux guichets de la Banque Fédérale S. A. et du Comptoir d'Escompte de Genève.

Genève, le 15 février 1930.

(3872 X) *544

Usine Genevoise de Dégrossissage d'Or.